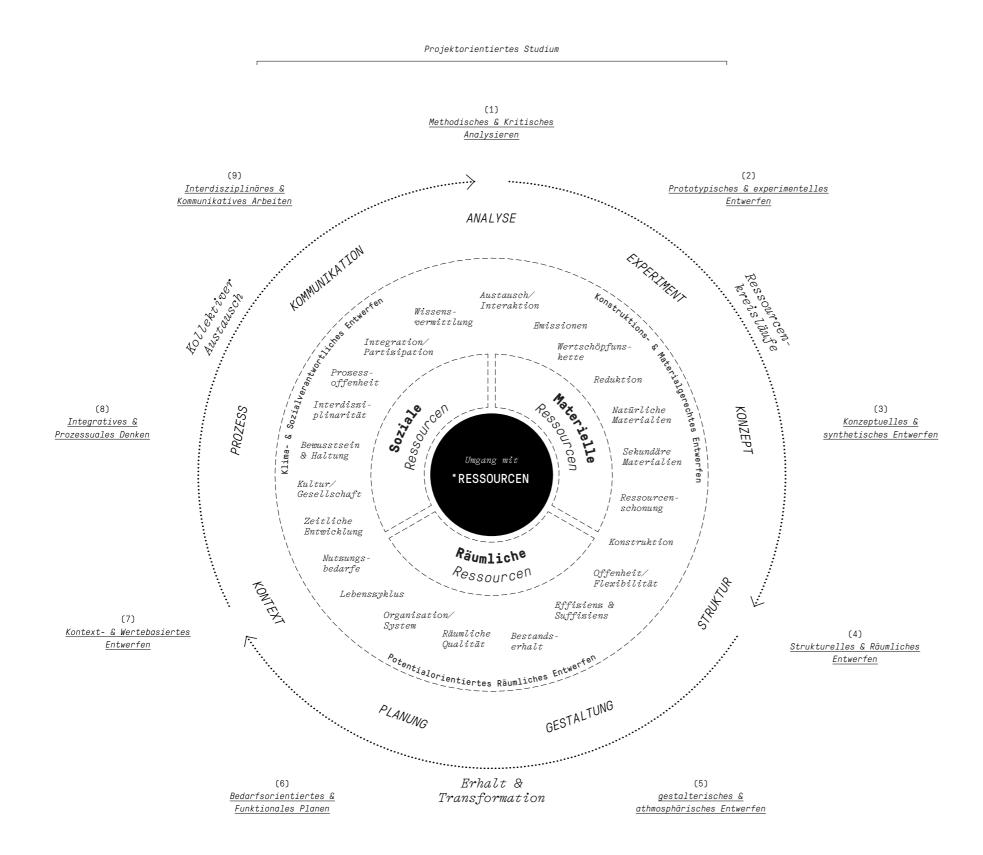
## Ein Zirkuläres Architekturstudium



## ein <del>neues</del> Curriculum

A Das Architekturstudium ist Klassischerweise ein <u>Projektorientiertes</u>
<u>Studium</u>, der Entwurf steht im Mittelpunkt. Methodisch soll das auch
so bleiben, programmatisch rückt aber der <u>Umgang mit Ressourcen</u> ins
Zentrum

Die Auseinandersetzung mit Räumlichen, Sozialen & Materiellen Ressourcen wird zum zentralen Bestandteil des Architekturstudiums. Die Lern- & Lehrkultur ist ausgerichtet ist auf Kollektiven Austausch sowie die Schaffung von Ressourcenkreisläufen und strebt den Erhalt und die Transformation des Gebäudebestands an.

- **B** Das Architekturstudium verschreibt sich dem Ziel aktiv zur Mitgestaltung & Umsetzung der Bauwende beizutragen. Den Studierenden soll hierfür das Werkzeug an die Hand gegeben werden. Zu den Grundlegenden Kompetenzen gehören <u>potentialbasiertes räumliches Entwerfen</u>, <u>klima- & sozialverantwortliches Entwerfen</u> und <u>konstruktives & materialgerechtes Entwerfen</u>.
- ${\bf C}$  Das Architekturstudium soll über vielfältige Lehr- & Lernformate die folgenden Fähigkeiten vermitteln:
- (1) Methodisches & Kritisches Analysieren
- (2) Prototypisches & Experimentelles Entwerfen
- (3) Konzeptuelles & synthetisches Entwerfen
  (4) Strukturelles & Räumliches Entwerfen
- (5) Gestalterisches & Athmosphärisches Entwerfen
- (6) Bedarfsorientiertes & Funktionales Planen
- (7) Kontext- & Wertebasiertes Entwerfen
- (8) Integratives & Prozessuales Denken
- (9) Interdisziplinäres & Kommunikatives Arbeiten

\*Die Grafik ist in Anlehnung an die Programmatik der Bauhaus-Lehre entstanden. Bei dieser steht der "Bau" im Zentrum aller Aktivitäten.

